



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Probstzella (PROBS/GV/05/2019) vom 26.09.2019

Anwesend:

Bürgermeister/in
Angela Maaß

1. stellv. Bürgermeister/in
Petra Pluhar

2. stellv. Bürgermeister/in
Thomas Schröder

Mitglieder
Ralf Debus
Frank Duffner
Hartmut Frischbier
Klaus Robert Pfeiffer

Protokollführer/in
Andreas Kay

Abwesend:

Mitglieder
Carolin Grundt
Manfred Knorre
Angelika Schlauderbach
Ulrike Schneider
Rolf Timm
Götz Wolf-Schwerin

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:18 Uhr
Ort, Raum: 24253 Probstzella, Schloßstr. 16, "Schloß Hagen" -
Kaminsaal-

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.08.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Sachstandsberichte
 - 5.1. Villa Wiese
 - 5.2. Übergangslösung Feuerwehr
6. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet "westlich des Wulfsdorfer Weges am Ortsausgang in Richtung Tökendorf und südlich der Schule" PROBS/BV/051/2019
7. Verschiedenes
8. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es liegen keine Änderungswünsche vor.

TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.08.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Be-

schlüsse

Zur Niederschrift der Sitzung vom 29.08.2019 hat Herr Pfeiffer folgende Anmerkungen:

- Unter TOP 4 ist der ...“GUV“ zu streichen und durch „OT Stauwerk Hagener Au“ zu ersetzen
- TOP 14: hier muss es heißen: „auch werden unmittelbar angrenzende Wohnhäuser bei der UVP nicht berücksichtigt.“
- TOP 23: in der Aufzählung ist der Begriff „Gemeinde“ zu streichen. Es muss heißen: „eine Hecke und ein Zaun wurden entfernt.“

Frau Bürgermeisterin Maaß informiert zu den in der letzten Sitzung in nicht öffentlichem Teil gefassten Beschlüsse:

- Für den Bauhof soll als Ersatz für den Ford- und den Kubota-Trecker ein neuer Kommunaltrecker angeschafft werden. Die Bestellung ist erfolgt.
- Die Regenwasserentsorgung soll zum 01.01.2020 auf den ZVO übertragen werden.
- Die Bauhofleiterstelle soll zum 01.01.2020 höhergruppiert werden. Dazu ist eine Stellenbeschreibung zu erstellen.
- Die Trägerschaft für den neuen Kindergarten im Neubaugebiet soll über das Amt Probstei ausgeschrieben werden.
- Für ein mögliches Grundstück für das neue Feuerwehrhaus soll ein städtebaulicher Vorentwurf erstellt werden, um über die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange feststellen zu können, ob das Grundstück bebaut werden kann.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der Einwohner*innen werden folgende Fragen gestellt:

- Herr Perry fragt, ob es schon Grundstücke gibt, die für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses näher betrachtet werden sollen.
Frau Bgm. Maaß erläutert, dass es mehrere Grundstücke gibt, die in Betracht kommen könnten. Die Vor- und Nachteile werden in den Ausschüssen bzw. in der Arbeitsgruppe erläutert. Der Kreisfeuerwehrverband wird beteiligt.
- Herr Perry teilt mit, dass für die Veranstaltung am 3. Oktober einige Bürger*innen vertiefende Informationen in den ON vermissen würden. Frau Pluhaar informiert, warum in den ON keine weiteren Informationen stehen konnten. Der Ablauf der Veranstaltung war zum Redaktionsschluss der ON nicht bekannt.
- Herr Kielmann fragt nach Zahlen und Kosten der, die durch den Ausfall von Mietzahlungen und die Renovierung für die Villa Wiese entstanden sind bzw. noch entstehen werden. Frau Bgm. Maaß erläutert, dass der Vorgang sehr lange beim Kreisbauamt gelegen habe. Es gab Befürchtungen über Einschränkungen zur Nutzbarkeit des Grundstückes. Konkrete Zahlen könne zum jetzigen Zeitpunkt nicht genannt werden.
- Herr Kielmann fragt weiter nach, ob die Gemeinde Probsteierhagen bei der Vergabe von Baugrundstücken ein Mitspracherecht habe. Frau Bgm. Maaß erläutert, dass die

Gemeinde kein Mitspracherecht habe, die Vermarktung erfolge alleine durch den Erschließungsträger. Der anwesende Herr Bargholz gibt Erläuterungen zum Vergabeverfahren.

- Ein weiterer Anwohner kritisiert, dass die Informationen zur Rattenbekämpfung nicht in den ON veröffentlicht wurden. Frau Bgm. Maaß teilt mit, dass die Informationen erst nach dem Redaktionsschluss der ON vorlagen.

TO-Punkt 5: Sachstandsberichte

TO-Punkt 5.1: Villa Wiese

Frau Bgm. teilt folgenden Sachstand mit:

- Die Baugenehmigung ist erteilt worden und liegt jetzt vor.
- Die Baubeginnanzeige ist beim Bauamt eingereicht worden.

TO-Punkt 5.2: Übergangslösung Feuerwehr

Frau Bgm. Maaß teilt folgenden Sachstand mit:

- Die Bodenplatte ist erstellt worden.
- Die Hallenrahmen und die Dachsparren sind errichtet worden.
- Die Wand- und Deckenverkleidung wurde bestellt.

TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet "westlich des Wulfsdorfer Weges am Ortsausgang in Richtung Tökendorf und südlich der Schule" hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: PROBS/BV/051/2019

Die Gemeinde Probsteierhagen hat in der Sitzung der Gemeindevertretung am 15.12.2016 den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 13 gefasst mit dem Ziel, ein Neubaugebiet beidseitig der Kreisstraße 31 am Ortsausgang Probsteierhagen auszuweisen. Der Geltungsbereich wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 21.09.2017, nach einem Ge-

spräch mit Vertretern der Landesplanung, des Innenministeriums und des Kreises Plön, auf die Fläche „westlich des Wulfsdorfer Weges und südlich der Schule“ beschränkt.

Mit Schreiben vom 12.02.2018 wurde die frühzeitige Behördenbeteiligung nach § 4 Abs.1 Baugesetzbuch eingeleitet und alle Träger öffentlicher Belange wurden zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum 19.03.2018 aufgefordert. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 Baugesetzbuch wurde durch eine Einwohnerversammlung am 15.02.2018 durchgeführt.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 24.04.2019 wurde der Entwurf des Bebauungsplanes beschlossen und zur Offenlegung bestimmt. Die öffentliche Auslegung der Planunterlagen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch erfolgte in der Zeit vom 17.06.2019 bis 19.07.2019. Die Unterlagen wurden auch im Internet unter der Adresse www.amt-probstei.de zur Einsicht zur Verfügung gestellt. Die Träger öffentlicher Belange wurden nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch mit Schreiben vom 11.06.2019 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Es wird nun empfohlen, die Abwägung der im Rahmen des Offenlegungsverfahrens vorgebrachten Anregungen den anliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros entsprechend vorzunehmen und den Satzungsbeschluss zu fassen.

Beschluss::

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Abwägung der im Rahmen des Beteiligungsverfahrens vorgetragenen Anregungen zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13 gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros.
2. Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet „westlich des Wulfsdorfer Weges am Ortsausgang Richtung Tökendorf und südlich der Schule“ zu (Satzungsbeschluss). Die Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.
3. Der Bebauungsplan ist durch Bekanntmachung im Probsteier Herold rechtskräftig zu machen.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Verschiedenes

Frau Bgm. Maaß gibt folgendes bekannt:

- Am 03.10.19 besucht eine Delegation aus unserer Partnergemeinde Dabel die Gemeinde Probsteierhagen. Wer bei dem Empfang und dem Programm dabei sein möchte, sollte sich spätestens bis morgen noch anmelden.
- Begründung Ablehnung ländlicher Zentralort liegt mittlerweile vor und wird kurz erläutert.

- Ein Schreiben der AKN liegt vor. Das Planfeststellungsverfahren wird eröffnet, wenn alle erforderlichen Unterlagen vollständig sind. Ob die Unterlagen vollständig sind, prüft gerade die zuständige Behörde.
- Der 1 Nachtragshaushalt der Gemeinde ist durch die Kommunalaufsicht genehmigt. Die Verschlechterung der finanziellen Situation der Gemeinde durch Reduzierung der Schlüsselzuweisungen und neue gesetzliche Vorgaben werden kurz andiskutiert.

TO-Punkt 8: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

gesehen:

Maaß
- Bürgermeister -

Kay
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -